

# Inhalt

<b>Einleitung: Natur und Kultur</b> .....	1
1. Die Macht der Stereotypen .....	1
„Baby Sexing“ (1) - Stereotypen (3) - Androgynie (3) - Die Studie von Maccoby und Jacklin (6) - Feinschlägige Nuancen (8) - Methodische Probleme (9)	
2. Der Wunsch nach Veränderung .....	12
Sozialisierte Geschlechtsunterschiede (12) - Kinderläden (12) - Tausendjährige Sozialisation? (15) - Geschlecht als Morphologie (17) - Geschlecht als Inszenierung (18) - Repressive Korrektheit (19)	
3. Die missverstandene Biologie .....	20
Angst der Regie vor dem Autor (20) - Missverständnisse (21) - Überlappende Verteilungen (24) - Gefahren der Gleichbehandlung (25) - Natur und Freiheit (26) - Biologie und Moral (29)	
<b>1. Teil: Theorien und ihre Beweiskraft</b> .....	33
4. Freud und die Folgen .....	34
Ödipus- und Kastrationskomplex (34) - Elektrakomplex? (36) - Kritische Anmerkungen (37) - Bindung ist nicht gleich Sexualität (39) - Feministische Alternativen (40)	
5. Dressur und Nachahmung .....	42
[• Theorie der geschlechtstypischen Verstärkung (42) - Erziehungspraxis der Eltern (43) - Erziehungspraxis im Kindergarten (46) - Erziehung durch Gleichaltrige (47) - Zwischenbilanz (47) - Annahmen über die „Natur“ der Geschlechter (48)] - Bezugssysteme (50) - „Baby-x-Studien“ (52) - Die Rolle der Nachahmung (54) - Kriterien für die Modellwahl (55) - Befunde zur Nachahmung von geschlechtstypischem Verhalten (58)	
× 6. Kohlbergs Alternative .....	60
Invariante Stufen der Entwicklung (60) - Zum Begriff „Identität“ (62) - Zuordnung des Geschlechts (63) - Geschlechtsspermanenz (65) - Geschlechtskonsistenz (66) - Wirklichkeit und Schein (68) - Invarianz (69) - Entwicklungsfolge (70)	
• 7. Stereotypen und Geschlechtsrollenverhalten .....	73
Die ersten Geschlechtsstereotypen (73) - Abwertung und Aufwertung (75) - Stereotypen sind hartnäckig (77) - Die Geschlechtsschema-Theorie (79) [ Was und womit Kinder am liebsten spielen (80) - Angebot von Spielsachen (82) - Spielsachen im Kulturvergleich (83) ]	

8. Präferenzen ..... 86  
*Welcher Elternteil wird bevorzugt? (86) - Väterlicher und mütterlicher Spielstil (88) - Mädchen und Buben wollen nichts voneinander wissen (90) - Kompatibilität der Verhaltensstile (91) - Kompatibilität der Bewegungsweise (92) - Konfliktlösungsstrategien (93) - Kohlbergs Theorie überprüft (94) - Kinder provozieren Verhalten (96) - Frühe Geschlechtsunterschiede (97) - Interaktive Erziehungshaltung (100)*
- 2. Teil: Biologische Begründungen und ihre Evidenz** ..... 105
9. Die Evolution der Geschlechtsunterschiede ..... 105  
*Was heißt „biologisch“? (105) - Ultimate und proximate Ursachen (107) - Warum zwei Eltern? (108) - Warum zwei Geschlechter? (110) - Parentale Investition (112) - Qualitative und quantitative Fortpflanzungsstrategie (113) - Fisher's rule (114) - Werbung und Wahl (116) - Konkurrenz (118) - Ritualisierung (120) - Risikobereitschaft (122) - Misserfolgstoleranz (124) - Männliche Fürsorgebereitschaft (125) - Werbungsstrategien (128)*
10. Weibliche Strategien ..... 130  
*Schluss vom Tier auf den Menschen? (130) - Scheinbar widersprüchliche Befunde (131) - Thesen zur weiblichen Ausstattung (133) - Weibliche Aggressivität (133) - Weibliche Rangordnung (134) - Weibliche Abwanderung (136) - Weibliche Promiskuität (137) - Weibchen verführen Weibchen (139) - Ranghöhe und Reproduktionserfolg bei Weibchen (140) - Eifersucht und Treue (142)*
11. Geschlechtstypische Verhaltensdispositionen beim Menschen ..... 146  
*Menschliches Verhalten unter ultimer Perspektive (146) - Kontinuität und Universalität (147) - Eheformen beim Menschen (148) - Kriterien für die Partnerwahl (151) - Weibliche Präferenzen (153) - Menschliche Phylogenese (155) - Sammlerinnen (157) - Mütterliche Fürsorglichkeit (158) - Jäger und Krieger (160) - Vorgabe für Geschlechtsrollen (161)*
12. Geschlechtsrollen im Kulturvergleich ..... 164  
*Die Universalität und ihre Ausnahmen (164) - Geschlechtsrollen (165) - Margaret Mead und der Kulturrelativismus (167) - Kritik und Revision (169) - Das Grundgeschlecht des Menschen (171) - Das Matriarchat (173) - „Herrschaft“ oder „Anfang“? (176) - Matrilinearität (177) - „Geschlechtsegalitäre“ Kulturen (179)*
13. Frauen im Kibbuz ..... 183  
*Die Frauen vom Joch der Kinderaufzucht befreien (183) - Frauen revoltieren (185) - „Präkulturelle Determinanten“ (187) - Nicht-sexistische Erziehung im Kinderhaus (188)*

14. Die Entstehung von Mann und Frau ..... 192  
*Von der Phylogenese zur Ontogenese (192) - Genetisches Geschlecht (193) - Gonadales Geschlecht (194) - Äußeres morphologisches Geschlecht und Hormonsteuerung (196) - {Geschlechtsspezifische Determinierung von Verhaltensdispositionen (200)} - Weiblicher Pseudohermaphroditismus (202) - {Androgene versus Sozialisation} (204) - Kompensatorische Aktivierung? (206) - Konfliktbewältigung bei fötaler Androgenisierung (207) - Spielzeugpräferenz und pränatale Hormone (208) - Feminisierende und demaskulinisierende Effekte (209)*
15. Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung ..... 211  
*Geschlechtsidentität bei Anomalien (211) - Transsexualismus (213) - Eine drittes Geschlecht? (214) - Das Problem der sexuellen Orientierung (216) - Sissy Boy Syndrom (219) - Erziehung oder pränatale Hormone? (221) - Ein Gen für Homosexualität? (223) - Weibliche Homosexualität (224)*
16. Pubertätsentwicklung ..... 226  
*Postnatale Hormonwirkungen (226) - Pubertät (227) - Primäre und sekundäre Geschlechtsmerkmale (229) - Geschlechtsdimorphismus (230)*
- 3. Teil: Interaktion biologischer und soziokultureller Faktoren ..... 233**
17. Männer und Frauen denken anders ..... 233  
*Intelligenztests (233) - Was sind visuell-räumliche Fähigkeiten? (235) - Die Vielfalt verbaler Fähigkeiten (238) - Wie lassen sich die Vorteile in den kognitiven Bereichen erklären? (239) - Lateralisierung (240) - Der Einfluss der Androgene (241) - Der Einfluss der Östrogene (243) - Wozu sind Geschlechtsunterschiede in den räumlichen und verbalen Leistungen gut? (244) - Wieweit sind die räumlichen und verbalen Unterschiede sozialisiert? (246)*
18. Mathematik, eine Domäne der Männer? ..... 249  
*Ein aufschlussreiches Experiment (249) - Ursachen (251) - Linkshändig, kurzsichtig und allergisch (252) - Was ist mathematisches Denken? (253) - Zwei komplementäre Denkstile (256) - Funktionale Denker und prädikative Denkerinnen (257) - Die Lust, Probleme zu lösen (260)*
19. Versuche zur Angleichung ..... 262  
*Missverhältnis bei der Fächerwahl (262) - Polarisierung (264) - Das Experiment Koedukation (266) - Warum hat die Koedukation nichts genützt? (268) - Verschärfung der Geschlechtsrollendifferenz (270)*

20. Selbstvertrauen .....	271
<i>Überschätzung und Unterschätzung (271) - Furcht vor Erfolg (273)</i>	
<i>- Die Erklärung von Erfolg und Misserfolg (274) - Lob und Tadel in der Familie (278) - Alternative Erklärung (279) - Lob und Tadel in der Schule (281)</i>	
21. Geborgenheit und Neugier .....	284
<i>Vertrautheit und Sicherheit (284) - Unbekanntheit und Erregung (285) - Die Bedeutung von Bindung und Erkundung bei Kleinkindern (287) - Sicherheits- und Erregungsmanagement bei Zweijährigen (289) - Faszination durch unbekannte Objekte (291) - Die Raumfähre (292) - Risikobereitschaft (297) - Auffallen um jeden Preis (298) - Das Licht unter dem Scheffel (300)</i>	
22. [Macht und Geltung .....	304
<i>Aggression (304) - Geschlechtsunterschiede in der Aggression beim Menschen (305) - Reaktive und assertive Aggression (307) - Toughness rating (309) - Aufmerksamkeitsstruktur (310) - Sind Mädchen weniger an Rangauseinandersetzungen interessiert? (312) - Rangverhalten bei Jungen (315) - Rangverhalten bei Mädchen (316) - Dominanz- und Geltungshierarchie (318) - Crab basket (320)</i>	
23. Konkurrenz zwischen den Geschlechtern .....	324
<i>Das Ende der Arbeitsteilung (324) - Verhalten bei Konkurrenz (325) - Vorteile für die Männer (327) - Ins Abseits driften (329) - Durchsetzung und Selbstvertrauen (330) - Testosteron und „Aggressivität“ (332) - Testosteron und Erfolg (333) - Testosteron bei Frauen (335)</i>	
24. Fürsorge und Verantwortlichkeit .....	337
<i>Starke und schwache Identitäten (337) - Beruf und Familie (340) - Seelenfreundschaften (342) - Prosoziale Dominanz (345) - Empathie und Gefühlsansteckung (348) - Empathie und Perspektivenübernahme (349) - Zum Dienen geboren? (351) - Hausväter und berufstätige Mütter (352) - Zum Dienen erzogen? (355)</i>	
25. Moralisches Bewusstsein .....	359
<i>Welches Geschlecht ist moralischer? (359) - Empathie und Schuldgefühle (360) - Stufen des moralischen Urteils (362) - Die „andere“ Stimme (364) - Eine typisch weibliche Moral? (365)</i>	
<b>Epilog</b> .....	369
26. Natur und Gesellschaft .....	369
<i>Der unbefriedigende Stand soziokultureller Erklärungen (369) - Ultimate Verursachung (371) - Proximate Verursachung (372) - Die Frage der Interaktion (374) - Unternehmungslust und Durchsetzungsorientiertheit (376) - Erhöhtes soziales Interesse (377) - Zwei</i>	

	<i>Formen der sozialen Kognition (379) - Variation und Überlappung (380) - Versuch einer Integration (381) - Das Problem der Diskriminierung (384)</i>	
27.	Wie soll es weitergehen? .....	387
	<i>Wie soll die Frau Beruf und Mutterschaft vereinigen? (387) - Befragungsergebnisse zur derzeitigen Situation (388) - Rollentausch funktioniert schlecht (390) - Allein erziehende Mütter (391) - Gleichverteilung der Lasten (393) - Karrierezyklen (395) - Kreativität und Routine (398)</i>	
<b>Literatur</b>	.....	400
<b>Personenverzeichnis</b>	.....	419
<b>Sachverzeichnis</b>	.....	424